

grünliberale

Grünliberale Partei Stadt Zug

Medienmitteilung

Thema:	Nominationsversammlung der städtischen Grünliberalen
Für Rückfragen	Michèle Kottelat, Tel. 041 710 46 01, Mobile 076 306 33 02
Absender	Grünliberale Stadt Zug Postfach 106 6300 Zug Email stadtzug@grunliberale.ch Homepage: www.stadtzug.grunliberale.ch
Datum	18.5.2010

Grünliberale (glp) Stadt Zug eröffnen den Wahlkampf

Die Grünliberalen (glp) der Stadt Zug streben Fraktionsstärke im GGR an, wollen mindestens einen städtischen Kantonsratssitz und nehmen an der Stadtratswahl teil.

Die Stadtzuger Sektion der glp ist noch nicht zweijährig und schon ist sie bereit, politische Verantwortung zu übernehmen. Mit grosser Freude präsentierten die beiden Co-Präsidenten Silvan Abicht und Michèle Kottelat Schloesing anlässlich der Mitgliederversammlung im Siehbachsaal die Grünliberalen Wahllisten. In einer Zeit, in der sich immer weniger Leute für Politik interessieren, ist es der jungen, dynamischen Partei gelungen, engagierte Bürgerinnen und Bürger zur Kandidatur zu bewegen. Die fortschrittlichen Positionen der Grünliberalen für sachbezogene Politik, frei vom ewigen Links-Rechts-Hick-Hack, die ausgewiesene Kompetenz in Wirtschaftsfragen und das Bekenntnis zur Ökologie sind ein wichtiger Grund für das Engagement der Kandidierenden.

Fraktionsstärke im GGR

Die Wahlliste für den Grossen Gemeinderat ist praktisch voll. Um im Parlament unabhängig politisieren zu können braucht die glp aber Fraktionsstärke, wofür drei Sitze erforderlich sind. Die breite Auswahl an Kandidatinnen und Kandidaten, aller Altersklassen und mit verschiedensten Berufen wird dies möglich machen. Die glp wird einen frischen, dynamischen Wahlkampf betreiben, sich für Projekte stark machen und nicht im Konkurrenzkampf mit den etablierten Parteien erstarren.



Kantonsrat

Mit Listen in Baar, Cham, Rotkreuz und Zug hat sich auch die kantonale glp Fraktionsstärke (3 Sitze) im Kantonsrat als Ziel gesetzt. Die Stadtpartei hat die Verantwortung, wenigstens einen Sitz für die Grünliberalen in der Stadt Zug zu sichern. Die Wahlliste für den Kantonsrat ist bereits mehr als voll.

Stadtrat

Mit einer Zweierliste steigt die glp in die Stadtratswahlen. Die glp bedauert die tiefe Frauenquote in der städtischen Exekutive und kandidiert daher mit einer Frau auf dem ersten Listenplatz. Mit der Co-Präsidentin Michèle Kottelat, 57, Unternehmerin, die in den 80er-Jahren im Berner Stadtparlament war und Fredy Züger, 45, IT-Manager und Unternehmer, der sich mit der Gründung der glp Stadt Zug und seinem Engagement für den Tierschutz einen Namen gemacht hat, schickt die glp zwei äusserst engagierte Personen ins Rennen.

Am 5. Juni Standaktion

Wer mit den Kandidierenden auf Tuchfühlung gehen will, kann dies bereits am Samstag 5. Juni auf dem Landsgemeindeplatz tun. Die glp wird Unterschriften für einen verkehrsberuhigten Stadtplatz mit Busbahnhof zwischen Metalli und Bahnhof sammeln. Die Unterschriften sollen dem Geschäft, das im Moment beim Kantonsrat liegt, mehr Nachdruck verleihen.

Für den Vorstand der Grünliberalen (glp) Stadt Zug
Michèle Kottelat